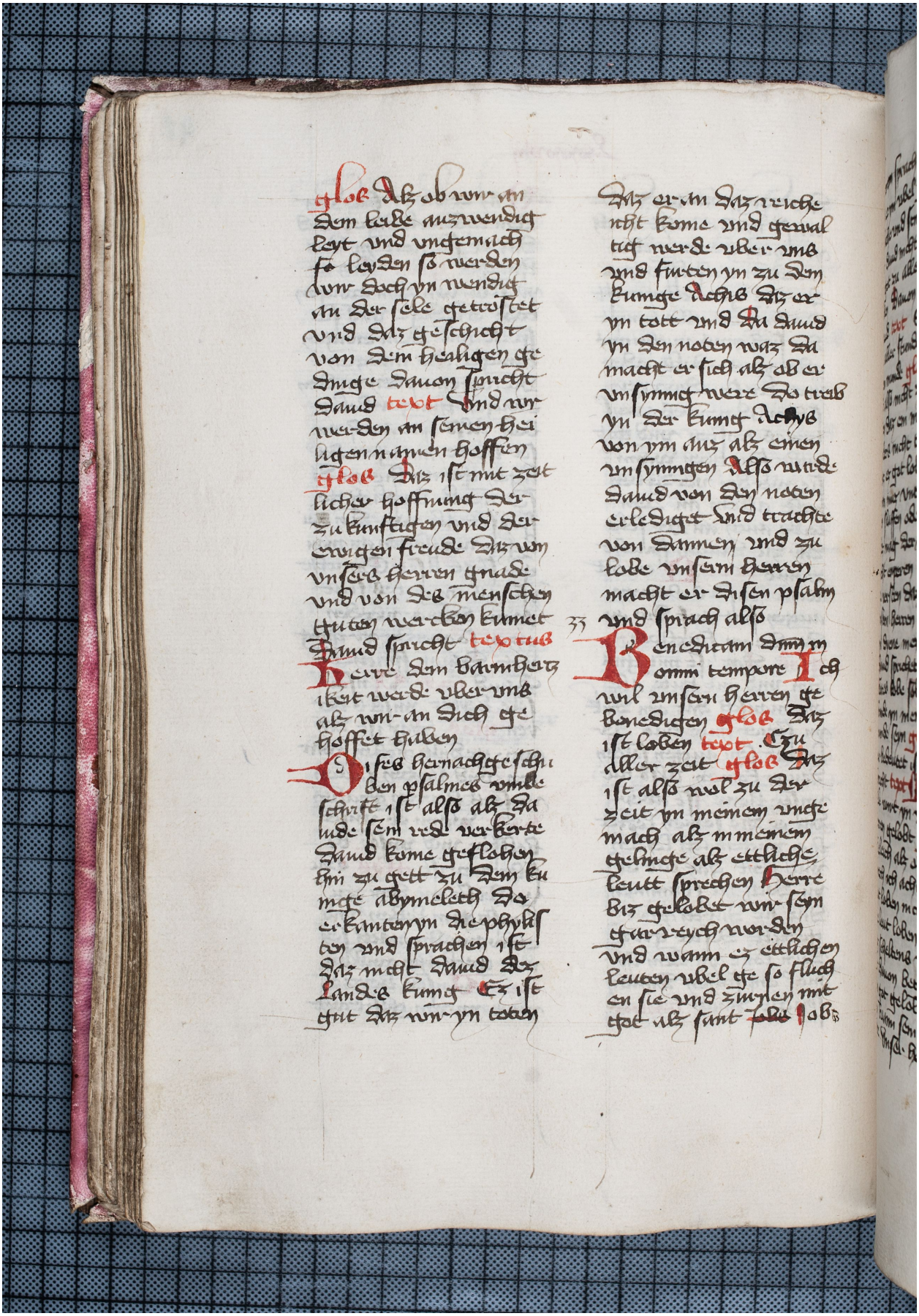
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



glos Als ob wir an
dem leib auswendig
leyt vnd vnfermach
so leyden so werden
wir doch yn wendig
an der sele getröstet
vnd das geschicht
von dem heiligen ge
dmche dauon spricht
Dauid text vnd wir
werden an seinem hei
ligen namen hoffen
glos Das ist mit zeit
licher hoffnung der
zukunftigen vnd der
ewigen freude das wir
vnsers herren gnade
vnd von des menschen
gutten werchen kumet
Dauid spricht text tus
Reve den barmhert
zikeit werd vber vns
als wir an dich ge
hoffet haben
Dises hanachgeschri
ben psalmes vmbe
schrift ist also als da
mit sein red verkerte
Dauid kume gefloehen
hin zu gott zu dem ku
mge abymelech da
er kamen yn die phyl
ter vnd sprachen ist
das nicht Dauid der
landes kunig Er ist
gut das wir yn toten
das er an das reiche
nicht kome vnd gewal
tig werde vber vns
vnd finden yn zu dem
kunige achis das er
yn tott vnd da Dauid
yn den noten was da
macht er sich als ob er
vnsynnig were do trab
yn der kunig achis
von ym aus als einen
vnsynnigen also wurde
Dauid von den noten
erledigt vnd trachte
von dannen vnd zu
lobe vnsern herren
macht er disen psalm
vnd sprach also
Benedicam dnm in
omni tempore Ich
wil vnsern herren ge
benedicten glos Das
ist loben text Czu
aller zeit glos Das
ist also wol zu der
zeit yn meinem vnge
mach als in meinem
gelimpf als ettlichen
leutt sprechen Herre
biz gelobet wir sein
gewerech werden
vnd wann er ettlichen
leuten vbel ge so flueh
en sie vnd zuchen mit
got als sant Iob